



Argentinian Explorer



PATAGONIEN TREKKING ADVENTURE FULL

Es handelt sich hierbei um eine Wanderung von intensivem Schwierigkeitsgrad, welche Wandern mit Abenteuer verbindet. Während des Rundweges, der in El Calafate beginnt, werden die repräsentativsten Nationalparks Chiles und Argentiniens besucht: Die Nationalparks Los Glaciares und Torres del Paine.



Gemeinsam mit dem Programm Trekking Full ist dieses das kompletteste Programm in Patagonien, dabei werden Sie die beiden wichtigsten Nationalparks kennenlernen: Den Gletschnationalpark und den Nationalpark Torres del Paine in Chile.

Patagonien Trekking Adventure Full findet in den traditionellsten Nationalparks für das Durchführen von Wanderungen in Patagonien statt: Die Gletscher in El Chaltén und Torres del Paine in Chile werden Sie zu Gesicht bekommen. Es handelt sich um eine Wanderung in raschem Schrittempo, wenn auch keine vorherige Erfahrung benötigt wird. Wir beginnen unsere Wanderung in El Chaltén. Um dorthin zu gelangen, reisen wir von El Calafate aus an. Bereits auf dieser Fahrt auf der Landstraße 40 beginnen wir zu verstehen, was das wilde und stille Patagonien ausmacht. Dann biegen wir ab und gelangen zum kleinen Bergdorf Chaltén.

Unsere Strecke wird von Serpentinaen geprägt, wir laufen bis zur Laguna Capri, immer am Fluss río Blanco entlang, wobei wir Ausblicke auf den Gletscher Piedras Blancas genießen. Unser zweiter Wandertag ist intensiver, denn wir begeben uns bis an den Fuß des Berges Fitz Roy: Der Weg zur Lagune de Los Tres wird besonders schwierig werden, weil wir einen steilen Anstieg mit steinigem Weg auf dem letzten Abschnitt der Strecke überwinden müssen. Erst dann sind wir an unserem Ziel angelangt. Der dritte Tag beschert uns einen weiteren Wanderweg durch das Tal Valle de Las Lagunas Madre e Hija, um zur Laguna Torre zu gelangen. Am dritten Tag wandern wir bis zum Gletscher Torre, um in ihm zu laufen. Wir nehmen eine Auszeit, um neue Energien für den folgenden Tag zu tanken. An den letzten Tagen unserer Wanderung durch den Gletschnationalpark laufen wir bis zu den Gleithängen der Faltung Tumbado und danach suchen wir den See Viedma und den Gletscher mit dem selben Namen auf.

Wir lassen El Chaltén zurück und kehren nach Calafate zurück. Hier wandern wir auf dem Eis eines der beeindruckendsten Gletscher ganz Patagoniens: Dem Gletscher Perito Moreno. Wir haben die Hälfte unserer Reise absolviert und nehmen schon jetzt unvergessliche Erinnerungen mit. Wir laufen auf Wegen, die uns die verschiedensten Emotionen bescheren, inmitten der ursprünglichen wilden Natur, die diese besonderen Orte umgibt: Eine Mischung aus Magie und ganz speziellem Zauber. Unsere Reise führt uns weiter bis nach Chile, wir überqueren die Grenze und gelangen zum Nationalpark Torres del Paine, ein weiterer Höhepunkt des patagonischen Trekkings.

Auf verschiedenen Etappen laufen wir auf den Wegen des berühmten Rundweges "W" in Torres del Paine. Wir gelangen in den Park durch den Eingang des Wachpostens an der Laguna Amarga. Wir laufen auf dem Pfad durch das Tal Valle Ascencio am Fuß des Torres entlang, wir nehmen den Rundweg um den See Lago Nordenskjöld. Wir folgen dem gut gestalteten Weg und wandern bis zum Tal Valle Francés, dann geht's weiter bis zum Tal Valle del Glaciar Grey. Wir machen eine Schiffsfahrt auf dem See Lago Pehoé bis zum Hafen Puerto Pudeto und zum Schluss lernen wir den westlichen Sektor des Nationalparks Torres del Paine kennen. Es fällt schwer, Worte zu finden um dieses Trekking zu beschreiben, die Wege sind einfach nur wunderschön.

Tag 1 - El Calafate

Wir erwarten Sie am Flughafen von El Calafate. Wir werden El Calafate besuchen und hier die erste Nacht unserer Reise verbringen.

- » Unterkunft: Herbergezimmer doppelt oder dreifach mit privatem Bad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Abendessen
- » Von / Bis zu: El Calafate

Tag 2 - El Calafate - El Chaltén (Gletschnationalpark)

Wir frühstücken im Hostel um dann per Bus in das Dorf Chaltén überführt zu werden. Dieses befindet sich direkt neben dem Berg Fitz Roy. Sind wir erst einmal von der Landstraße 40 abgebogen und auf dem Weg nach Chaltén, liegt zu unserer Linken der See Lago Viedma. Uns werden die Bilder der patagonischen Steppe, wild und still, in Erinnerung bleiben. Heute beginnen wir unsere dreitägige Wanderung durch den Gletschnationalpark, wir nehmen nur das Notwendigste mit auf den Weg.

- » Unterkunft: Herbergezimmer mit gemeinsamen Bad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück
- » Von / Bis zu: El Calafate / El Chaltén

Tag 3 - Gletschnationalpark: Lagune Capri

Wir beginnen unsere Wanderung durch den Gletschnationalpark. Wir unternehmen eine kurze Fahrt per Bus, um unsere Wanderung im Norden zu beginnen, wir fahren parallel zum Fluss Río Blanco. Wir genießen ganz spezielle Ausblicke, wie etwa auf die Lagune und den Gletscher Piedras Blancas. Gegen nachmittag gelangen wir zu unserem Zeltplatz an der Laguna Capri.

- » Unterkunft: Vollausgerüstetem Zeltlager, Doppelbasis, Lagune Capri (ländliches Gebiet)
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch und Abendessen
- » Von / Bis zu: El Chalten / Lagune Capri
- » Dauer: 2 Studen
- » Schwierigkeitsgrad: Zwischenschwierigkeit zu intensiver Schwierigkeit

Tag 4 – Basiccamp Fitz Roy: Tal Valle del River Blanco, Lagune De los Tres

Nach dem Frühstück lassen wir den Zeltplatz zurück, um den Weg bis zum Basiccamp des Fitz Roy zu nehmen. Wir laufen durch das Tal Valle del Río Blanco bis zum See Lago Piedras Blancas, wo wir beobachten können, wie der gleichnamige Gletscher abbricht. Dann nehmen wir einen steilen Anstieg bis zur Laguna de los Tres. Das Basiccamp des Fitz Roy und einer seiner Aussichtspunkte sind von höchstem touristischen Interesse, von hier aus können wir die herrlichen nadelförmigen Spitzen und Gletscher des Berges bestaunen. Auf dem gleichen Weg, auf dem wir gekommen sind, kehren wir auch wieder zurück; bis zu unserem Zeltplatz an der Laguna Capri.

- » Unterkunft: Vollausgerüstetem Zeltlager, Doppelbasis, Lagune Capri (ländliches Gebiet)
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch und Abendessen
- » Von / Bis zu: Lagune Capri / Lagune de Los Tres
- » Dauer: 5 Studen
- » Schwierigkeitsgrad: Zwischenschwierigkeit zu intensiver Schwierigkeit

Tag 5 – Wanderung zum Zeltplatz an der Lagune Torre.

Heute laufen wir durch das Tal Valle de las Lagunas Madre e Hija (Dieser Pfad vereint die Laguna Torre mit der Laguna de Los Tres) bis zum Zeltplatz Torre, in unmittelbarer Nähe des Berges Torre. Der Berg Torre mit seinen 3.128 Metern Höhe und seinen nadelförmigen Spitzen ist eine echte Herausforderung für erfahrene Bergsteiger. Die Wanderung verläuft durch den nördlichen Sektor der Laguna Torre. Die Ausblicke auf den Berg Torre sind fantastisch.

- » Unterkunft: Vollausgerüstetem Zeltlager, Doppelbasis, Lagune Torre (ländliches Gebiet)
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch und Abendessen
- » Von / Bis zu: Lagune Capri / Lagune Torre
- » Dauer: 5 Studen
- » Schwierigkeitsgrad: Zwischenschwierigkeit

Tag 6 – Wanderung auf dem Gletscher Grande (auch Gletscher Torre genannt)

Wir frühstücken auf dem Zeltplatz an der Laguna Torre. Dann geht's los bis zum Gletscher Torre, um von hier aus eine Wanderung auf dem Gletscher Grande zu beginnen, wir bestaunen seine Wände aus Granit. Wir gehen gut vorbereitet los, unsere Gruppe bildet eine Kette mit Sicherheitsseilen, und wir tragen entsprechende Eisen an den Schuhen. Unsere Führer werden uns sicher über den Gletscher begleiten. Wir müssen den Fluss río Fitz Roy überqueren, um zum Gletscher Torre zu gelangen. Wir benutzen eine Seilwinde, um auf die andere Seite zu gelangen. Nachdem wir den Fluss zurück gelassen haben, wandern wir durch einen Wald aus Lengas bis zum Tal, wo wir auf den Gletscher treffen. Dann wandern wir für einige Stunden am Gletscher, auch um sein Inneres zu erforschen, hier können wir eine "eisige" Klettertour für Anfänger unternehmen. Gegen abend kehren wir zu unserem Zeltplatz an der Laguna Torre zurück.

- » Unterkunft: Vollausgerüstetem Zeltlager, Doppelbasis, Lagune Torre (ländliches Gebiet)
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch und Abendessen
- » Von / Bis zu: Lagune Torre / Gletscher Torre / Lagune Torre
- » Dauer: 5 Studen
- » Schwierigkeitsgrad: Zwischenschwierigkeit

Tag 7 – El Chaltén

Wir gönnen uns eine Ruhepause nach diesem emotionalen und anstrengenden Trekking am Gletscher Torre. Auf dieser morgendlichen Wanderung auf dem Weg Torre begeben wir uns in Richtung Chaltén, wir laufen dabei durch das Tal Valle del Rio Fitz Roy. Wir nutzen den nachmittag zum Entspannen und genießen die Umgebung.

- » Unterkunft: Herbergezimmer mit gemeinsamen Bad

- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch
- » Von / Bis zu: Lagune Torre / El Chaltén

Tag 8 - Hügel der Bergfaltung Tumbado

Von der Station Guardaparques aus im Dorf Chaltén begeben wir uns auf den Weg, der durch Wälder und Wiesen führt und bis zu den Gleithängen der Bergfaltung Tumbado ansteigt. Haben wir erst einmal den Wald hinter uns gelassen, kommen wir in eine steinige Zone. Der Anstieg auf diesen steinigigen Wegen erfordert allerdings nicht soviel Energie, wie es vielleicht vermuten lässt, die Bergspitze liegt in etwa 1500 Metern Höhe. Wir treffen auf einen der strategischsten Aussichtspunkte des Parks. Wir können von hier aus die feierlich anmutende Präsenz der Berge Fitz Roy und Torre bewundern, und das zwischen den beiden liegende Gletschertal des Flusses Río de las Vueltas. Von der Bergspitze aus können wir auch sehr gut den See Lago Viedma, die Berge Solo und Grande und den Pass Paso del Viento voneinander unterscheiden. In weiter Ferne kann man sogar die Eisfelder des patagonischen Eises erkennen. Wir kehren auf dem gleichen Weg wieder nach El Chaltén zurück.

- » Unterkunft: Herbergezimmer mit gemeinsamen Bad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück und box lunch
- » Von / Bis zu: El Chaltén / Cumbre del Pliegue Tumbado / El Chaltén
- » Dauer: 7 Studen
- » Schwierigkeitsgrad: Zwischenschwierigkeit

Tag 9 - See und Gletscher Viedma

Nach dem Frühstück begeben wir uns zur Bucht Bahía Tunel und in Richtung Osten zum See und Gletscher Viedma. Sind wir erst einmal am Ufer angelangt, gehen wir an Bord eines Schiffes, um zum Gletscher Viedma zu fahren, der durch seine tiefblaue Farbe hervorsticht, die wir an seiner Vorderfront bestaunen können. Wir unternehmen eine Wanderung in seinem Inneren, laufen durch die Eishöhlen und in unmittelbarer Nähe des Gletschers. Bevor die Nacht hereinbricht, fahren wir wieder zurück nach El Chaltén.

- » Unterkunft: Herbergezimmer mit gemeinsamen Bad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch
- » Von / Bis zu: El Chaltén /Trekking Gletscher Viedma / El Chaltén
- » Dauer: 2 Studen
- » Schwierigkeitsgrad: Leichte Schwierigkeiten zu Zwischenschwierigkeit

Tag 10 - Wir kehren zurück nach El Calafate

Wir frühstücken im Hostel. Wir fahren im Bus los nach El Calafate. Nach vier Stunden Fahrt in Richtung Süden gelangen wir nach El Calafate, auf dem Weg dahin können wir die naturbelassene und wahrhaftige Landschaft des südlichen Patagoniens genießen. Wir nutzen den nachmittag um dieses patagonische Dorf, die Gletscherhauptstadt, kennen zu lernen. Es befindet sich auf dem Berg Calafate und in der Bucht Bahía Redonda an der südlichen Küste des Sees Lago Argentino.

- » Unterkunft: Herbergezimmer doppelt oder dreifach mit privatem Bad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück
- » Höhe
- » 185 Meter über dem Meeresspiegel
- » Von / Bis zu: El Chaltén / El Calafate

Tag 11 - Wandern auf dem Gletscher Perito Moreno und Beobachten des Kanals der Eisschollen

Am frühen morgen frühstücken wir im Hostel oder Gästehaus, um danach den Weg zum Gletscher Perito Moreno zu nehmen. Wir unternehmen eine leichte Wanderung, die zum Ziel hat, vor allem immer wieder anhalten zu können, um den Kanal der Eisschollen (Canal de los Témpanos) und die von der Vorderseite des Gletschers aus bis zu 50 Metern Höhe kontinuierlich abbrechenden Eismassen beobachten zu können. Auf diesen Tag haben wir schon lange gewartet, wir werden unvergessliche Erinnerungen an diesen majestätischen Gletscher mitnehmen. Dann kehren wieder nach Calafate zurück.

- » Unterkunft: Herbergezimmer doppelt oder dreifach mit privatem Bad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück
- » Von / Bis zu: El Calafate / Gletscher Perito Moreno / El Calafate
- » Dauer: 1 Zeit

- » Schwierigkeitsgrad: Leichte Schwierigkeiten

Tag 12 – Bis zum Nationalpark Torres del Paine über Guardería Lagune Amarga

Wir lassen Argentinien zurück, um uns ins Nachbarland Chile zu begeben. Nachdem wir an der Grenzstation "Cancha Carrera" die Formalitäten erledigt haben, fahren wir weiter zum Nationalpark Torres del Paine, welcher von der Unesco als Schutzgebiet eingestuft wurde. Wir betreten den Park am Eingang Guardería Laguna Amarga. Der Name geht zurück auf die Estancia "Laguna Amarga", die sich in dieser Gegend befindet. Sie liegt etwa 115 km von Puerto Natales entfernt. Der Pfad beginnt am Eingang des Parks, wir legen 7 km zurück bis wir an der Estancia angekommen sind. Wir sind nun auf einer Höhe von 600 Metern über dem Meeresspiegel. Wir zelten auf dem Zeltplatz Las Torres.

- » Unterkunft: Vollausrüstetem Zeltlager, Doppelbasis, Las Torres (Gebiet mit Dienstleistungen)
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch und Abendessen
- » Von / Bis zu: El Calafate / Nationalpark Torres del Paine
- » Dauer: 6 Studen
- » Schwierigkeitsgrad: Leichte Schwierigkeiten

Tag 13 – Wanderweg zum Fuße der Torres durch das Tal Valle del River Ascencio

Wir frühstücken auf dem voll ausgestatteten Campingplatz der Torres. Wir laufen die Pfade zu den Torres del Paine ab. Das Trekking beginnen wir an den Faltungen des Monte Almirante Nieto, der am Fluss Río Ascencio entlang führt. Dann erwartet uns ein steiler Anstieg, den wir zurücklegen müssen, um ins Tal Valle del Río Ascencio zu gelangen. Dann geht's weiter zur chilenischen Schutzhütte, die wir nach zwei Stunden Fußmarsch mit wiederum stetigem Anstieg erreichen. Unsere Wanderung führt uns weiter durch die Wälder Nothofagus, dann gelangen wir zum Zeltplatz am Fuße der Torres. Dieses ist der Ausgangspunkt für viele Bergsteiger, die sich zum Ziel gesetzt haben, die vertikalen Steilwände von über 880 Metern zu überwinden. Später gelangen wir zum Aussichtspunkt der Torres, ein Amphitheater das die Natur selbst erschaffen hat; mit einer herrlichen Sicht. Wir befinden uns am Fuße der Steilwände aus Granit, die über 2700 hoch sind. Von hier aus blicken wir auf den Torre Sur, Central und Norte, das zu Hause von zahllosen Kondoren. Außerdem sehen wir von hier aus die nördliche Seite des Monte Almirante Nieto. Wir können auch die Morrena erkennen, eine Steinformation, die 1.000 Meter Höhe erreicht. Dann kehren wir auf dem gleichen Pfad zurück.

- » Unterkunft: Vollausrüstetem Zeltlager, Doppelbasis, Las Torres (Gebiet mit Dienstleistungen)
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch und Abendessen
- » Von / Bis zu: Zeltlager de Las Torres / Valle del River Ascencio / Mirador de Las Torres
- » Dauer: 4 Studen
- » Schwierigkeitsgrad: Zwischenschwierigkeit

Tag 14 – Von den Torres bis zu den Cuernos del Paine, und zum See Lago Nordenskjöld

Nach dem Frühstück brechen wir auf in Richtung "Travesía del Nordenskjöld". Diese Strecke bedeutet für uns zwei tage Wandern mit mittlerem Schwierigkeitsgrad, wir laufen vom Zeltplatz im Tal Valle del Río Ascencio bis zum Zeltplatz in Pehoé. Wir übernachten in der Schutzhütte Paso Los Cuernos; nach drei Stunden Wandern. Dieser Wanderweg wird uns die heimische Fauna der südlichen Zone der Ufer des Río Paine näher bringen. Wir beobachten verschiedenste Säugetiere und Vögel des Nationalparks Torres del Paine und lernen den südlichen Teil des Sees ebenso wie die Torres und den Monte Almirante Nieto kennen. Die Schutzhütte Paso Los Cernos verfügt über 32 Betten, ein Restaurant und sanitäre Einrichtungen mit Duschen und Warmwasser. Sie befindet sich an den Ufern des Sees Nordenskjöld, umgeben von Wäldern aus Notofaghus (coihues) und liegt inmitten des Schutzgebietes Torres und Valle Francés. Unsere Strecke führt am See Nordenskjöld und am Fuße der Cuernos del Paine entlang. Wir sind etwa drei Stunden unterwegs.

- » Unterkunft: Geteiltem Zimmer, Schutzhütte Los Cuernos
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch und Abendessen
- » Von / Bis zu: Zeltlager de Las Torres / Refugio Paso Los Cuernos
- » Dauer: 3 Studen
- » Schwierigkeitsgrad: Leichte Schwierigkeiten

Tag 15 – Trekking bis zum Tal Valle Francés

Frühstück auf dem voll ausgestatteten Campingplatz. Wir führen unsere Wanderung durch den Nationalpark Torres del Paine fort in Richtung des Tals Valle Francés, ein Bergtal, das sich vom Inneren des Berges bis zum See Nordenskjöld erstreckt. Von Osten her ist

es durch die Cuernos geschützt und von Westen her durch den Paine Grande, welcher 3.000 Meter Höhe übersteigt. Wir folgen dem Pfad durch das Tal und erreichen herrliche Aussichtspunkte, die sich inmitten eines natürlichen Amphitheaters befinden, denn die beeindruckenden nadelähnlichen Bergspitzen und -wände geleiten uns ständig auf unserem Weg. Cuernos, Espada, Máscara, Hoja, Aleta de Tiburón, Catedral und Paine Grande. Die Wälder aus Coihues und die Gletscher des Paine Grande beschenken uns ein einzigartiges Spektakel auf diesem Weg. Wir gelangen auf dem selben Pfad bis ins Tal Valle Francés. Danach geht's weiter in westlicher Richtung am Rand des Sees Skottberg entlang bis wir den Zeltplatz im Schutzgebiet Pehoe erreichen.

- » Unterkunft: Vollausrüstetem Zeltlager, Doppelbasis, Schutzhütte Pehoe (Gebiet mit Dienstleistungen)
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch und Abendessen
- » Von / Bis zu: Refugio Paso Los Cuernos / Refugio Pehoe
- » Dauer: 9 Stunden
- » Schwierigkeitsgrad: Intensiver Schwierigkeit

Tag 16 - Wandern bis ins Tal Valle del Gletscher Grey

Frühstück auf dem voll ausgestatteten Campingplatz. Wir beginnen unsere Wanderung ins Tal Valle del Lago und zum Gletscher Grey, der aus den patagonischen Eisfeldern im nördlichen Sektor des Sees hervorsticht. Dieser ist umgeben von Wäldern aus Lengas und Morenas. Der Gletscher Grey ist Teil der südlichen Eisfelder, er ist etwa 6 km breit und erreicht eine Höhe von über 30 Metern. Seine bläuliche Farbe entsteht aufgrund der Lichtaufnahme des Eises. Es handelt sich um einen Gletscher, der sich zurückbildet, was aufgrund der ansteigenden mittleren Temperaturen und den veränderten Niederschlägen in der südlichen patagonischen Region geschieht. Vom Gletscher Grey brechen Eisbrocken mit bläulicher Farbe ab, die von den patagonischen Winden in südliche Richtung abgetrieben werden. Wir laufen weiter auf dem Weg für weitere zwei Stunden bis wir zu den Aussichtspunkten gelangen, von denen aus wir den See und den Gletscher in seiner vollen Schönheit bestaunen können. Später erreichen wir einen weiteren Aussichtspunkt, der uns direkt vor den Gletscher positioniert, an einen privilegierten Standort. Die Strecke führt durch einen Wald aus Notros, welche eine rötliche Blume ist und ein patagonisches Symbol darstellt. Wir lernen eine dichte Vegetation aus Matorrales kennen, welche durch das Eis geschützt sind, das den Paine Grande überzieht. Dann kehren wir endlich ins Schutzgebiet Pehoe zurück.

- » Unterkunft: Vollausrüstetem Zeltlager, Doppelbasis, Schutzhütte Pehoe (Gebiet mit Dienstleistungen)
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch und Abendessen
- » Von / Bis zu: Refugio Pehoe / Valle del Gletscher Grey / Refugio Pehoe
- » Dauer: 8 Stunden
- » Schwierigkeitsgrad: Intensiver Schwierigkeit

Tag 17 - Wir fahren auf den Gewässern des Sees Lago Pehoe bis nach Puerto Pudeto.

Wir frühstücken ein wenig später als gewöhnlich auf dem voll ausgestatteten Zeltplatz und ruhen uns am vormittag aus nach den zurück liegenden Wanderungen. Nach der wohlverdienten Ruhepause legen wir ab und fahren per Boot auf den kristallklaren Gewässern des Sees Pehoe bis wir Puerto Pudeto erreichen, wo wir einen Bus bis zum Zeltplatz Pehoe nehmen. Der See Pehoe befindet sich im Zentrum des Nationalparks Torres del Paine. Nach dem Mittagessen nehmen wir unsere Fahrt wieder auf bis wir an den wunderschönen Wasserfall Salto Grande gelangen, und nach einer Wanderung von weniger als einer Stunde erreichen wir die Strände des Sees Nordenskjöld. Wir übernachten auf dem Zeltplatz von Pehoe.

- » Unterkunft: Vollausrüstetem Zeltlager, Doppelbasis, Pehoe (Gebiet mit Dienstleistungen)
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch und Abendessen
- » Von / Bis zu: Refugio Pehoe / Salto Grande / Zeltlager Pehoe
- » Dauer: 1 Zeit
- » Schwierigkeitsgrad: Leichte Schwierigkeiten

Tag 18 - Westlicher Sektor des Nationalparks Torres del Paine

Frühstück auf dem voll ausgestatteten Campingplatz. Wir lernen die westliche Zone des Nationalparks Torres del Paine kennen, und machen eine Wanderung an der südlichen Küste des Sees Lago Grey entlang, welche geprägt ist von Eisschollen. Dann nehmen wir den Anstieg zum Aussichtspunkt Ferrier, von wo aus wir einen kompletten Panorama-Blick auf den massiven Paine und auf die komplette Bergkette der Anden haben; vor allem aber stechen die Gletscher Grey und Pingo ins Auge. Wir verbringen die Nacht auf dem Campingplatz Pehoe.

- » Unterkunft: Vollausrüstetem Zeltlager, Doppelbasis, Pehoe (Gebiet mit Dienstleistungen)
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück, box lunch und Abendessen

- » Von / Bis zu: Zeltlager Pehoe / Costa Sur del Lake Grey / Zeltlager Pehoe
- » Dauer: 3 Studen
- » Schwierigkitsgrad: Leichte Schwierigkeiten

Tag 19 - Rückkehr nach Calafate

Wir frühstücken auf dem voll ausgestatteten Zeltplatz, um danach unsere Rückreise nach Argentinien anzutreten, wir fahren wieder nach Calafate.

- » Unterkunft: Herbergezimmer doppelt oder dreifach mit privatem Bad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück
- » Von / Bis zu: Zeltlager Pehoe / El Calafate

Tag 20 - El Calafate

Frühstück im Hostel. Sie werden zum Flughafen von Calafate überführt. Ende des Trekkings.

- » Unterkunft: Herbergezimmer doppelt oder dreifach mit privatem Bad
- » Mahlzeiten, die inbegriffen sind: Frühstück
- » Von / Bis zu: El Calafate / Flughafen von Calafate

➔ Dienstleistungen

Servicios Incluyen:

- ✓ Zweisprachiger Tourleiter während des gesamten Trekkings
- ✓ Bergführer
- ✓ Exkursion zum Gletscher Perito Moreno
- ✓ Schifffahrt auf dem Lago Pehoe
- ✓ Die Transfers während des Trekkings
- ✓ Unterkunft je nach gewählter Strecke
- ✓ Die im Programm angegebenen Gerichte

Servicios no Incluyen:

- ✓ Eintritt in die Nationalparks
- ✓ Krankenversicherung
- ✓ Lebensversicherung
- ✓ Trinkgelder
- ✓ Getränke
- ✓ Flugtickets
- ✓ Zusätzliche Exkursionen und jeden Service, der nicht im Reiseprogramm aufgelistet ist

🗪 Saison 2016-2017

➔ [Preise und Ausgänge der Trekking in Patagonien 2016-2017](#)

20 Tagen / 19 Nächte

Preise

GÄSTEHAUS	Spanische Sprache			Andere Sprachen		
	ROOM	DOPPELZIMMER	EINZELZIMMER	ROOM	DOPPELZIMMER	EINZELZIMMER

Saison Hochsaison	5.029 USD			5.259 USD		
Saison Nebensaison	4.794 USD			5.023 USD		

Abflüge (Spanische Sprache / Englisch Sprache)

OKT		NOV		DEZ		JAU		FEB		MÄR	
Start	Ankunft	Start	Ar								
15OKT16	03NOV16	12NOV16	01DEZ16	10DEZ16	29DEZ16	07JAU17	26JAU17	04FEB17	23FEB17	04MÄR17	23
29OKT16	17NOV16	26NOV16	15DEZ16	24DEZ16	12JAU17	21JAU17	09FEB17	18FEB17	09MÄR17		



Unterkunft

Unterkunft	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Herbergezimmer mit privatem Bad	×									×	×								×
Herbergezimmer mit gemeinsamen Bad		×					×	×	×										
Schutzhütte mit geteiltem Zimmer und gemeinsamen Bad														×					
Vollausgerüstetes Zeltlager			×	×	×	×						×	×		×	×	×	×	

Allgemeine Informationen

Empfohlene Ausrüstung

Empfohlenes Gepäck für die Expedition zu den patagonischen Inlandeis:

- » Rucksack mit einem Fassungsvermögen von 80/90 Litern
- » Gummistiefel zum Wandern auf dem Gletscher
- » Schlafsack, möglichst mit Daunenfüllung für Temperaturen bis -20°C
- » Matte, die zur thermischen Isolation dient
- » Unterwäsche aus synthetischen Stoffen oder Baumwolle
- » Ein Hemd aus Baumwolle
- » Wanderhose
- » Polarfleece
- » Goretex-Jacke mit Mütze gegen den Regen
- » Überhose aus Goretex oder ähnlichem Material mit seitlichen Reißverschlüssen
- » 1 Paar Kniestrümpfe oder Gamaschen
- » 1 Paar Handschuhe
- » Ein dünnes Paar Handschuhe aus synthetischen Stoffen
- » Dicke Strümpfe, möglichst aus Wolle.

- » Dünne synthetische Strümpfe, immer 1 Paar zum Wechseln
- » Professionelle Wanderstöcke
- » Halstuch oder Schal
- » Kopfumschließende Mütze aus Wolle oder synthetischen Stoffen. Am besten geeignet sind Wollsachen.
- » Mütze aus Wolle oder synthetischen Stoffen
- » Sonnenbrille zum Schutz vor ultravioletter Strahlung
- » Sonnenschutzcreme
- » Thermoskanne
- » Klebeband, möglichst breit
- » Waschbeutel
- » Schweizer Messer
- » Taschenlampe und ausreichend Batterien oder Akkus
- » Notwendige persönliche Medikamente

 CONSULTAR

 RESERVAR

ARGENTINIAN EXPLORER

Av. Callao 531 Piso 3° Depto. "B", (C1022AAR) Ciudad Autónoma de Buenos Aires, Argentina.

Teléfono: +54 11 4371-8055 - **email:** ventas@argentinianexplorer.com - **Web:** <http://argentinianexplorer.com>